

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Björn Försterling, Susanne Victoria Schütz und Lars Alt (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Kultusministeriums namens der Landesregierung

Kapitalisierung von Lehrerstunden im Schuljahr 2021/2022

Anfrage der Abgeordneten Björn Försterling, Susanne Victoria Schütz und Lars Alt (FDP), eingegangen am 16.06.2022 - Drs. 18/11372
an die Staatskanzlei übersandt am 17.06.2022

Antwort des Niedersächsischen Kultusministeriums namens der Landesregierung vom 28.06.2022

Vorbemerkung der Abgeordneten

Aus der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung der Abgeordneten Björn Försterling, Susanne Victoria Schütz und Lars Alt (FDP) zu der Unterrichtsversorgung im Schuljahr 2021/22 geht hervor, dass an Niedersachsens Schulen die Unterrichtsversorgung in diesem Schuljahr so niedrig war wie zuletzt vor 19 Jahren (Drs. 18/10658). „Die Statistik wies zum Stichtag am 16. September 2021 beim Verhältnis von Schülern und Lehrerstunden einen Wert von 97,4 % des Solls aus. (...) Anhand der Statistik ist zu erkennen, ob an den Schulen für die errechnete Zahl an Unterrichtsstunden auch genügend Lehrer und Lehrerinnen vorhanden sind. Ein Wert von über 100 % bedeutet, dass über das Pflichtangebot hinaus Lehrkräfte für weitere Angebote oder etwa Vertretungsstunden zur Verfügung stehen. Unterrichtsausfall wegen Krankheitsfällen erfasst die Statistik nicht.“¹

Vorbemerkung der Landesregierung

Den Schulen werden Lehrkräfte-Stunden entsprechend den Regelungen im Erlass „Klassenbildung und Lehrkräftestundenzuweisung“ in seiner jeweils aktuellen Form zugewiesen. Mit den zugewiesenen Lehrkräfte-Stunden erfüllen die Schulen sowohl das unterrichtliche Angebot inklusive aller Förder- und Unterstützungsmaßnahmen als auch die außerunterrichtlichen Angebote, z. B. im Ganztage. Die Landesregierung hat zusätzlich für die Schulen die Möglichkeit geschaffen, entsprechend einem besonderen Bedarf bzw. schulinterner Schwerpunktsetzung, wie z. B. der Ausgestaltung des Ganztages, Lehrkräftestunden kapitalisieren zu können. Damit erhalten die Schulen zusätzliche Haushaltsmittel für das Schulbudget, um Kooperationsprojekte mit außerschulischen Partnern (Sportvereine, Musikschulen, Kulturorganisationen etc.) zu finanzieren. Die Kapitalisierung von Lehrkräftestunden unterstützt auf diese Weise auch die Öffnung in den Sozialraum und ermöglicht es den Schulen, zusätzliche Expertise in die Schule zu holen.

1. Wie viele Lehrerstunden aus den Iststunden der Statistik zur Unterrichtsversorgung (Drs. 18/10658) sind im Schuljahr 2021/2022 kapitalisiert worden?

Im Lehrkräfte-Ist der Statistik der allgemeinbildenden Schulen zum Stichtag 16.09.2021 sind landesweit insgesamt 29 079,4 kapitalisierte Stunden enthalten, darunter 28 974,4 Stunden an öffentlichen Schulen.

¹ <https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/Unterrichtsversorgung-so-schlecht-wie-seit-19-Jahren-nicht,unterrichtsversorgung108.html>

2. Wie viele der für die Ganztagsausstattung gewährten Zusatzbedarfe (ZB-Schlüssel 311 bis 381) wurden im Schuljahr 2021/2022 kapitalisiert?

Die statistisch erfasste Kapitalisierung für Ganztagsangebote beläuft sich auf landesweit insgesamt 24 247,3 Stunden.

3. Welchen Gegenwert erhalten die Schulen im Rahmen ihres Budgets pro kapitalisierter Unterrichtsstunde?

Bei der Budgetermittlung je kapitalisierter Lehrkräftestunde wird ein durchschnittlicher Jahreswochenstundensatz in Höhe von 2 192 Euro berücksichtigt.

(Verteilt am 29.06.2022)